

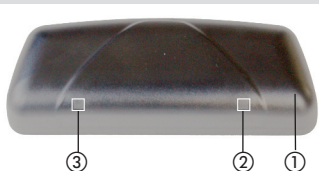
Bitte für späteren Gebrauch aufbewahren!

PrimeMotion B

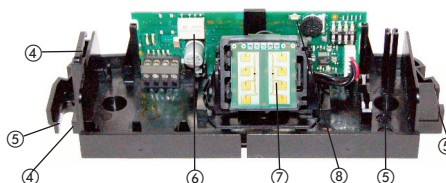
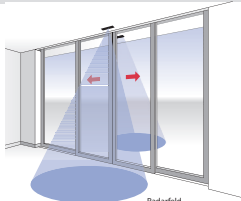
Radarsensor zum Öffnen von automatischen Türen

Originalbetriebsanleitung

Allgemeines



PrimeMotion B



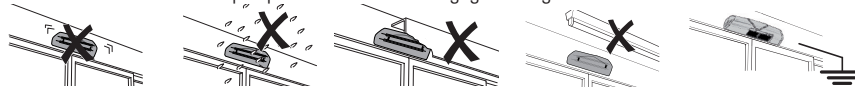
- ① Abdeckhaube
- ② Lichtfenster Sensoranzeige
- ③ keine Funktion
- ④ Kabeldurchführung
- ⑤ Befestigungslöcher
- ⑥ Sensor-Elektronik
- ⑦ Radar-Modul
- ⑧ LED Radar: grün

1 Sicherheitshinweise

Beachten Sie die nationalen und internationalen Vorschriften zur Türsicherheit. Montage und Inbetriebnahme des Sensors nur durch geschultes Fachpersonal. Eingriffe und Reparaturen am Gerät dürfen nur durch den Hersteller durchgeführt werden.



Das Gerät darf nur an Schutzkleinspannungen (SELV) mit sicherer elektrischer Trennung betrieben werden. Betrachten Sie die Sicherheitsfunktionen Ihrer Applikation immer im Gesamten und niemals nur auf ein einzelnes Anlagenteil bezogen. Die Risikobeurteilung und die korrekte Installation des Sensors und der Türanlage fällt in den Verantwortungsbereich des Installateurs. Vermeiden Sie generell Berührungen mit elektronischen und optischen Bauteilen. Der Türantrieb und das Kämpferprofil müssen ordnungsgemäss geerdet werden.



Inbetriebnahme

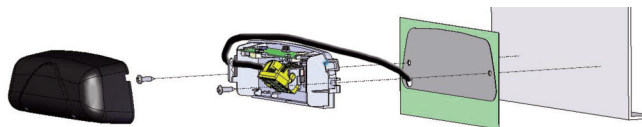
Empfohlener Ablauf der Inbetriebnahme: I. Montage II. Anschliessen

2 Montage

1. Abdeckhaube abnehmen
2. Kabel verlegen und anschliessen
3. Sensor montieren

Montage des Sensors

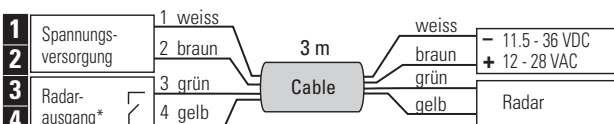
1. Bohrschablone positionieren
2. Löcher bohren, Bohrschablone entfernen
3. Kabel verlegen und Sensor montieren



3 Elektrische Anschlüsse

PrimeMotion B

Steuerung



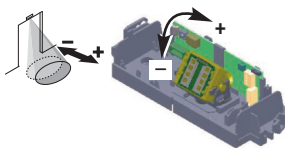
* siehe auch DIP-Switch-Einstellungen (Kap. 5)



4 Mechanische Feinjustierung Radarfeld

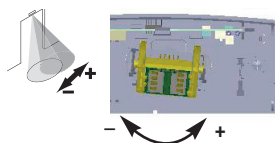
Manuelle Einstellung des Neigungswinkels

0° ... +45° in 5° Schritten



Manuelle Einstellung des Schwenkwinkels

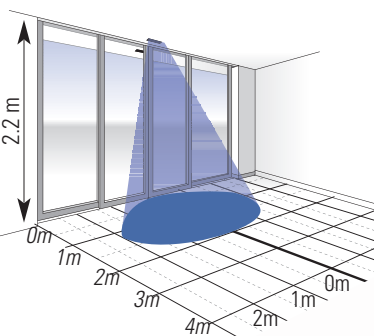
- 20° ... +20° in 5° Schritten



Breites Radarfeld

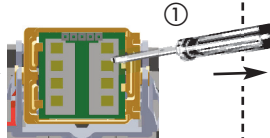


Neigungswinkel: 35°

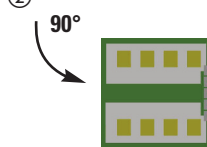


min. = 0.5 x 0.25, max. = 4 x 2 m (BxT)

90° drehen



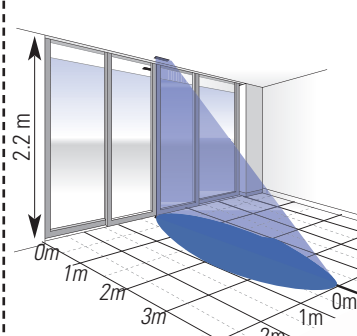
90°



Schmales Radarfeld



Neigungswinkel: 35°



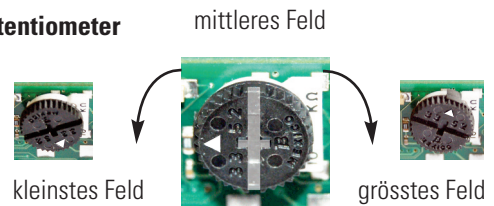
min. = 0.16 x 0.8, max. = 2 x 4 m (BxT)

5 Manuelle Konfiguration DIP-Switch und Potentiometer

DIP-Switch

	4	Radarausgang (Aktiv/Passiv, NO/NC)
	3	Störungsfilter (Türe und EMV Störungen)
	2	CTO und Drehflügelfilter
	-	Richtungserkennung

Potentiometer



Radarfunktionen	Beschreibung
Feldgrösse	<p>1 = kleinstes Radarfeld (LED blinkt einmal), 2 3* = mittleres Radarfeld (blinkt 3 mal), 4 5 = grösstes Radarfeld (blinkt 5 mal)</p>
Richtungserkennung	<p>ON = in beide Richtungen OFF* = vorwärts</p>
Querverkehrsoptimierung CTO (Cross Traffic Optimisation)	<p>ON = CTO eingeschaltet OFF* = aus</p>
Türfilter (Störung für Radar)	<p>ON = Tür- und Störungsfilter ein (EMV Störungen, z.B. Fluoreszenzröhren) OFF* = Filter aus</p>
Radarausgang	<p>ON = passiv (NC) OFF* = aktiv (NO)</p>

* Werkseinstellungen

Von Werk aus ist die Slow Motion Detection aktiviert. Diese erkennt langsame Bewegungen, nachdem der Sensor aktiviert wurde.

6 Behebung von Störungen

grüne LED	auftretender Fehler	Behebung
	Radarauslösung bei Türschliessung	1. Winkel des Radars weiter von der Türe weg einstellen. 2. Feldgrösse des Radars anpassen.
	Fehlauslösung Radar ohne ersichtliche Fremdeinwirkung	1. Beleuchtungen (z.B. FL-Lampen) in unmittelbarer Nähe zum Sensor vermeiden. 2. Keine bewegl. Objekte (Pflanzen, Reklameschilder usw.) in der Nähe des Sensors. 3. Starke Vibrationen am Sensor vermeiden 4. Evtl. Beeinfl. durch einen zweiten Radarsensor in der Nähe (sehr unwahrscheinlich)

7 Wichtigste technische Daten

Technologie	Radardoppelfeld Modul, 24.125 GHz
Montagehöhe	1.8 - 4 m
Stromversorgung	≤ 120 mA @ 11.5 – 32 VDC, 12 – 28 VAC
Leistungsaufnahme	< 4 Watt
Einschaltstrom	≤ 800 mA
Radarausgang	Halbleiterrelais max. Kontaktspannung: 48V (AC) / 48V (DC), max. Kontaktwiderstand: 30 Ohm max. Laststrom: 80mA, max. Schaltleistung: 500mW (AC) / 500mW (DC)
Schutzart	Geeignet für Einsatz nach IP54
Betriebstemperatur	-20° bis 60° C
Abmessungen	172 x 60 x 48 mm (LxBxT)
Gewicht	120 g

8 EU-Konformitätserklärung

Siehe Anhang

9 WEEE



Geräte mit diesem Symbol müssen bei der Entsorgung gesondert behandelt werden. Dies muss in Übereinstimmung mit den Gesetzen der jeweiligen Länder für umweltgerechte Entsorgung, Aufarbeitung und Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten erfolgen.

10 FCC-Zulassung



Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen von Teil 15 der FCC-Vorschriften und der Norm RSS-210 von Industry Canada.

Warnung: Falls Änderungen oder Modifikationen an diesem Gerät vorgenommen werden kann die FCC-Genehmigung erlöschen, dieses Gerät zu betreiben.

11 Kontakt

BBC Bircher Smart Access, BBC Bircher AG, Wiesengasse 20, CH-8222 Beringen, www.bircher.com

Designed in Switzerland / Made in China